



Antrag auf Anerkennung von Prüfungen

Angaben zur Person		
Matrikelnummer:		Titel:
Vorname(n):		
Nachname(n):		
Zustelladresse	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ:	Ort:
Telefon:		E-Mail:

Angaben zu dem Studium / zu den Studien, von dem / von denen anerkannt werden soll	
Erbracht an folgender / an folgenden, anerkannten postsekundären Bildungseinrichtung/en:	
Studienrichtung/en:	
Zeitraum (Semester-Semester):	
Angaben zum Studium, für das anerkannt werden soll	
Studienrichtung / Version / Studienkennzahl	Masterstudium Theologische Spezialisierung Version 2015

Datum	Unterschrift

Anlage	
	Zeugnisse
	Studienblatt, Studienbuch
	andere:

Persönliche Bescheidabholung im SSC (alternativ: Zusendung als Rsb-Brief)	
Bescheid persönlich übernommen:	
Datum	Unterschrift

**Ich beantrage die Anerkennung folgender Lehrveranstaltungen und Prüfungen für das
Masterstudium Theologische Spezialisierung (Version 2015)**

Bitte beachten Sie: **Sowohl für interne (Universität Wien) und für externe Anerkennungen gilt** (sinngemäß): Um anerkannt werden zu können, müssen zumindest ca. 80 % des Umfangs (Semesterwochenstunden und/oder ECTS) und Inhalts (**entscheidet die Studienprogrammleitung**) einer Lehrveranstaltung (LV) abgedeckt sein (**gilt für jede LV**). Darüber hinaus muss die Art und Weise der Kenntniskontrolle dieselbe sein. Letzteres heißt, dass man eine LV prüfungsimmanenter Charakters (SE, PS, UE etc., im Allgemeinen LV mit Anwesenheitspflicht) nicht als nicht-prüfungsimmanente LV (VO) anerkennen darf, und umgekehrt.

Weitere Anerkennungskriterien: Eine Anerkennung von EINER Prüfung für MEHRERE Prüfungen („Splitting“) ist nicht möglich, auch wenn es der Umfang erlaubte.

Eine LV jenes Studiums, dessen Absolvierung Studienzulassungsvoraussetzung für das Masterstudium war, darf nicht für das gegenständliche Masterstudium anerkannt werden („Verbot von Doppelerkennungen und -verwendungen“). Haben Sie eine LV, die Teil des gegenständlichen Masterstudiums ist, schon im der Zulassung zu Grunde liegenden Bachelorstudium absolviert, kontaktieren Sie bitte die Studienprogrammleitung zwecks Bestimmung einer stattdessen zu absolvierenden Ersatz-LV.

npi = nicht-prüfungsimmanente Lehrveranstaltung (VO)

pi = prüfungsimmanente Lehrveranstaltung (Seminar, Proseminar, Übung, Exkursion etc.)

Modul M1: Basismodul Theologie im europäischen Kontext

8 SSt./18 ECTS

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ ECTS	Prüfungs- datum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ ECTS	Note
				pi SE Interkulturelle Theologie 01-1275	2/5	
				npi VO zur Biblischen Theologie AT oder NT 01-0374 (AT) 01-0377 (NT)	2/3	
				pi SE aus Bibelwissenschaft 01-1285	2/5	
				pi SE Systematisch-Theologische Entwürfe 01-1274	2/5	

Modul M2a: Theologische und philosophische Grundkenntnisse

12 SSt./18 ECTS

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ ECTS	Prüfungs- datum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ ECTS	Note
				npi VO (Einführung in die) Vergleichende Religionswissenschaft 01-0394	2/3	
				Falls die Vorlesung bereits im zugrundeliegenden Bachelorstudium absolviert wurde, ist ersatzweise die folgende Vorlesung zu absolvieren: npi VO Klassiker der Religionsphilosophie 01-1198	2/3	
				npi VO Einführung in das Judentum 01-0413	2/3	
				Falls die Vorlesung bereits im zugrundeliegenden Bachelorstudium absolviert wurde, ist ersatzweise die folgende Vorlesung zu absolvieren: npi VO Grundkurs Patrologie 01-1209	2/3	

			npī VO Aufbaukurs Theologische Grundlagenforschung (Religion und Gottesfrage in gegenwärtiger Gesellschaft) 01-1232	2/3	
			npī VO Theologische Anthropologie und Gnadenlehre 01-0385	2/3	
			npī VO Gesellschaftslehre II: Politische Ethik und Wirtschaftsethik 01-0392	2/3	
			npī VO Aufbaukurs Theologische Ethik III (Aktuelle Fragen) 01-1228	2/3	

Hinweis: Modul M2b ist nur für AbsolventInnen eines Studiums der Theologie nach **kirchlicher (kanonischer) Studienordnung** (mit bereits vorhandenem Abschluss des kanonischen „**primo ciclo**“ einer Päpstlichen Universität - 2 Jahre Bakkalaureat Philosophie + 3 Jahre Bakkalaureat Theologie).

Modul M2b: Theologische, religionswissenschaftliche und religionsphilosophische Grundkenntnisse 12SSt./18 ECTS

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ECTS	Prüfungsdatum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ECTS	Note
				npī VO Einführung in die Vergleichende Religionswissenschaft 01-0394	2/3	
				npī VO Klassiker der Religionsphilosophie 01-1198	2/3	
				npī VO zur Exegese des AT bzw. Exegese des NT 01-0375 (AT) 01-0378 (NT)	2/3	
				npī VO Aufbaukurs Theologische Grundlagenforschung (Religion und Gottesfrage in gegenwärtiger Gesellschaft) 01-1232	2/3	
				npī VO zur speziellen Religionsgeschichte	2/3	
				npī VO Christliche Gesellschaftslehre I 01-0356	2/3	

Hinweis: Die Lehrveranstaltungen, die für die **Module M3 bis M5** absolviert werden sollen, hängen spezifisch mit der **Masterarbeit** zusammen und sind daher jedenfalls mit der/dem **BetreuerIn** individuell, inhaltlich zu koordinieren. Voraussetzung ist deshalb die Bekanntgabe einer Betreuerin/eines Betreuers und des **Masterarbeitstitels**.

Modul M3: Theologische Vertiefung und Spezialisierung

Theologische Vertiefung und Spezialisierung in der Theologie, wobei besonders die spezifische Eigenart der unterschiedlichen theologischen Disziplinen sowie deren Verhältnis zueinander in den Blick kommen. In diesem Modul sind Lehrveranstaltungen aus **mindestens 3 der theologischen Fächergruppen (Bibelwissenschaft, Philosophische Disziplinen, Historische Theologie, Systematische Theologie, Praktische Theologie) zu absolvieren, wobei mindestens 3 ECTS in jener Disziplin zu absolvieren sind, in der die Masterarbeit geschrieben wird. Mindestens 10 ECTS sind mittels prüfungsimmanenter Lehrveranstaltungen** (Seminare und/oder Exkursionen aus 2 verschiedenen Fachbereichen der katholischen Theologie) zu absolvieren (gesamt: mindestens 14 ECTS).

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ECTS	Prüfungsdatum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ECTS	Note
				Lehrveranstaltung für Modul M3		
				Lehrveranstaltung für Modul M3		
				Lehrveranstaltung für Modul M3		
				Lehrveranstaltung für Modul M3 01-1141/1142/1173/1174		

Modul M4: Aktuelle Theologische Forschung

Das Modul dient dem breiteren Überblick in der Theologie sowie der Vertiefung in aktuelle theologische Forschung. Die Studierenden machen sich mit aktuellen Methoden der theologischen Forschung vertraut und erwerben die nötigen Kompetenzen, um eigenständig Forschungsfragen zu entwickeln und sachgerecht zu behandeln. **Insbesondere sollen hier spezifische Kompetenzen erworben werden, die für den erfolgreichen Abschluss der Masterarbeit nötig sind.** Es sind Lehrveranstaltungen aus mindestens 2 verschiedenen Fachbereichen der Katholischen Theologie zu absolvieren. Mindestens 10 ECTS sind mittels prüfungsimmanenter Lehrveranstaltungen zu absolvieren (gesamt: mindestens 20 ECTS).

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ECT	Prüfungsdatum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ECTS	Note
				Lehrveranstaltung für Modul M4		
				Lehrveranstaltung für Modul M4		
				Lehrveranstaltung für Modul M4		
				Lehrveranstaltung für Modul M4		
				Lehrveranstaltung für Modul M4 01-1143/1144/1175/1176/1177/1642		

Modul M5: Mastermodul

Vertiefung im Fach der Masterarbeit und in daran angrenzenden Disziplinen. Die im Mastermodul zu absolvierenden Lehrveranstaltungen sollen **in engem Zusammenhang mit der Masterarbeit** stehen und aus den **Fachbereichen der Katholischen Theologie** gewählt werden. **Mindestens 15 ECTS** sind durch Seminare aus mindestens 2 verschiedenen Fachbereichen der Katholischen Theologie zu absolvieren, davon mindestens 5 ECTS durch Seminare aus dem Fachbereich der Masterarbeit (gesamt: mindestens 20 ECTS).

Bezeichnung der absolvierten Prüfung	SSt/ECTS	Prüfungsdatum	Note	Anerkennung wird beantragt als	SSt/ECTS	Note
				Lehrveranstaltung für Modul M5		
				Lehrveranstaltung für Modul M5		
				Lehrveranstaltung für Modul M5		
				Lehrveranstaltung für Modul M5		
				Lehrveranstaltung für Modul M5 01-1145/1146/1640/1641		